

Letztes Jahr über 12 Millionen Dienstage

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **51 (1978)**

Heft 7

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-518661>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

7. Verlassen Sie nun Ihre Höhenkurve, sehen Sie sich vielleicht noch eine andere an, und werfen Sie dann Ihren Blick auch auf die andern Signaturen.
8. Tasten Sie sich nun vor von Signatur zu Signatur. Wenn Sie sich so an die Distanzen und an die Genauigkeit der OL-Karte gewöhnt haben, stecken Sie sich etwas entferntere Ziele.
9. Vergessen Sie nie, anhand der Höhenkurven zu überprüfen, ob das Gelände steigen oder fallen wird.
10. Wählen Sie später schwierigere Anlaufprobleme, folgen Sie nicht einfach den Wegen, laufen sie auch quer durch den Wald und halten Sie sich an markante Auffanglinien (Gräben, Bäche, Strassen).

Aber nur Übung macht den Meister! Versuchen Sie es einmal bei einem Trainingslauf einer OL-Gruppe oder nehmen Sie in Ihrer Sektion an einer solchen Übung teil. In grösseren Orten bestehen auch sogenannte feste OL-Bahnen, auf der jeder sein Können selbst erproben kann.

Zum Schluss noch ein Hinweis. Wenn ein OL oder Skorelauf in grösserem Rahmen organisiert wird, so ist bei der entsprechenden Gemeinde eine Bewilligung einzuholen. Achten Sie auch auf die Setzzeit des Wildes (Monate Mai – Juni) und meiden Sie in dieser Zeit die möglichen Lagerstellen der Jungtiere.

Viel Vergnügen wünscht Ihnen

Four A. Bär, Präsident ZTK

(Einzelne Abschnitte dieses Artikels wurden aus der Broschüre Fit-Parade 7, Orientierungslaufen, herausgegeben vom SLL, entnommen)

Anmerkung: Gegen Einsendung eines adressierten und frankierten Retourkuverts erhält man beim Sekretariat SIOL, Gyrhaldenstrasse 50, 8953 Dietikon, ein Verzeichnis aller Spezialkarten für OL in der Schweiz.

Letztes Jahr über 12 Millionen Diensttage

388 564 Wehrmänner aller Grade und FHD waren letztes Jahr im Militärdienst. In Schulen, Wiederholungs-, Ergänzungs- und Landsturmkursen wurden insgesamt 12 055 625 Diensttage gezählt. Im Jahr 1976 leisteten 382 709 Wehrmänner und FHD insgesamt 11 831 537 Diensttage.